

## AQUI-PAD BESCHREIBUNG

Diese Seiten beinhalten das »Spezifikationsblatt« und das »Sicherheitsdatenblatt«

### Aqui Pad Spezifikationsblatt

Produkt Beschreibung	Fleisch-Pad	Fleisch-Pad	Fleisch-Pad
Teile Nr.	SF W 130/85-70	SF W 100/75-70 SF Y 100/75-70	SF W 150/100-130
Abmessungen	130 mm x 85 mm	100 mm x 75 mm	150 mm x 100 mm
Materialien und Aufbau	Einlagiges 18 GSM NWPP innen liegendes Saugmedium mit Superabsorberpolymer  Äußere Lage laminiert aus einer 15 Micro HDPE Lebensmittelfolie mit einer laugeresistenten, perforierten Schicht und einer zentralen sowie zwei endseitigen Verschweißungen	Einlagiges 18 GSM NWPP innen liegendes Saugmedium mit Superabsorberpolymer  Äußere Lage laminiert aus einer 15 Micro HDPE Lebensmittelfolie mit einer laugeresistenten, perforierten Schicht und einer zentralen sowie zwei endseitigen Verschweißungen	Einlagiges 18 GSM NWPP innen liegendes Saugmedium mit Superabsorberpolymer  Äußere Lage laminiert aus einer 15 Micro HDPE Lebensmittelfolie mit einer laugeresistenten, perforierten Schicht und einer zentralen sowie zwei endseitigen Verschweißungen
Absorptionsvermögen	70 ml destilliertes Wasser	70 ml destilliertes Wasser	130 ml destilliertes Wasser
Farboptionen äußere Schicht	Weiß	Weiß, Gelb	Weiß
Anwendung	Fleisch-, Geflügel- und Fischtrays im Supermarkt	Fleisch-, Geflügel- und Fischtrays im Supermarkt	Fleisch-, Geflügel- und Fischtrays im Supermarkt
Gebrauchsempfehlung	Platzieren Sie das Fleisch-Pad so, dass die äußere gelochte Schicht den Boden der Auslage berührt.  Die oberste Schicht ist undurchlässig, damit das Produkt nicht austrocknet.	Platzieren Sie das Fleisch-Pad so, dass die äußere gelochte Schicht den Boden der Auslage berührt.  Die oberste Schicht ist undurchlässig, damit das Produkt nicht austrocknet.	Platzieren Sie das Fleisch-Pad so, dass die äußere gelochte Schicht den Boden der Auslage berührt.  Die oberste Schicht ist undurchlässig, damit das Produkt nicht austrocknet.
Verpackung	Zu definieren	Zu definieren	Zu definieren
Kartonabmessungen	Zu definieren	Zu definieren	Zu definieren
Teilepreis	Auf Anfrage	Auf Anfrage	Auf Anfrage

## Stellungnahme zum Lebensmittelkontakt

### Perforierte HDPE Laminatfolie

#### Beschreibung:

Gelochte HDPE-Schicht, wie sie bei der Herstellung von Aqui-Pad Lebensmittelabsorber-Produkten verwendet wird. Das perforierte Material mit 12 GSM ist ein zweiseitig lehmgetränktes, biaxial orientiertes HDPE-Gewebe. Geeignet für Flexibilität, Wärmeübertragung, Ionenablagerung und Bedruckung. Seine beschichtete Oberfläche drückt hervorragend auf der nicht gelochten Seite und eignet sich zum mehrfarbigen Bedrucken.

Mit seiner wasserabweisenden und chemikalienresistenten Eigenschaft beweist perforierte HDPE-Laminatfolie hervorragende Widerstandsfähigkeit gegenüber UV-Licht mit einer Einsatzdauer im Freien von bis zu 18 Monaten. FDA-erprobt für direkten Kontakt mit Nahrungsmitteln ausschließlich auf der HDPE Seite. Ein Bericht des »Dow Chemical Labors« ist auf Anfrage erhältlich.

#### Anwendung

Direkter Nahrungsmittelkontakt (erfüllt die FDA Bestimmung USFDA 21 CFR 177-1520 (c) 3.2a. für den Einsatz bei direktem Kontakt mit Nahrungsmitteln), Einzelhandel, Wärmeübertragung, Außeneinsatz, Dauerbelastung und Märkte in denen Etiketten rauen Bedingungen ausgesetzt sind oder wo verlängerte Lebensdauer benötigt wird.

#### Endverwendung

USFDA Anwendung, Produktschalen, Fleisch, Fisch, Käseeinlagen sowie chemikalienresistente Verwendung.

Physische Beschaffenheit	ASTM	U. O. M	Ergebnis
Materialart			HDPE
MD Zugspannungsbruch	D 882	Mpa	33.69
MD Ausdehnung	D 882	%	654.93
CD äußerster Zugspannungsbruch	D 882	Mpa	39.89
CD Ausdehnung	D 882	Mpa	890.27
Reibkraft-Koeffizient I zu I	D 1894	-	370
Reibkraft-Koeffizient O zu O	D 1894	-	40

#### Haltbarkeitsdauer

Sofern in diesem Dokument nicht anderweitig beschrieben, ein Jahr bei Lagerung bei 21°C und 50% Luftfeuchtigkeit.

#### Erklärung zum praktischen Einsatz

Wie alle mit Nahrungsmitteln in Berührung stehenden Materialien, sollten die oben beschriebenen Produkte gründlich unter Endverbraucherbedingungen getestet werden, damit sichergestellt ist, dass das Produkt den Anforderungen der jeweiligen Anwendung und den Anforderungen der USFDA Vorschriften für Nahrungsmittel standhält.

#### GARANTIE ODER Gewährleistung

Alle Angaben, technische Informationen und Empfehlungen zu Produkten der soakies GmbH & Co. KG basieren auf Tests, die als glaubhaft eingestuft werden, die aber keine Garantie oder Gewährleistung begründen. Alle Produkte der soakies GmbH & Co. KG werden unter der Voraussetzung verkauft, dass der Abnehmer unabhängig die Eignung solcher Produkte für seine Zwecke untersuchen hat lassen.

Die Produkte der soakies GmbH & Co. KG gewährleisten dem ursprünglichen Abnehmer ein Jahr ab dem Datum des Versands frei von Material- oder Verarbeitungsmängeln zu sein. Bei einer Verletzung dieser Garantie ist es das Recht des Abnehmers, das fehlerhafte Produkt ersetzt zu bekommen oder nach Wahl der soakies GmbH & Co. KG die Ausstellung einer Gutschrift oder eine finanzielle Erstattung in Höhe von maximal des Kaufpreises des fehlerhaften Produktes. In keinem Fall ist die soakies GmbH & Co. KG verantwortlich für Schadensansprüche über den Betrag des Kaufpreises des fehlerhaften Produktes hinaus.

DIE OBEN DARGELEGTE SPEZIELLE GEWÄHRLEISTUNG GILT AN STELLE VON JEDER ANDEREN AUSDÜCKLICHEN ODER KONKLUDENTEN GARANTIE, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKEND ZU GESETZLICHEN GARANTIEN ODER ALLGEMEINER GEBRAUCHSTAUGLICHKEITEN. soakies GmbH & Co. KG SCHLIESST BESONDERS DIE HAFTUNG FÜR ANDERE GARANTIEN AUS UND LEHNT SOLCHE GARANTIEN AB. IN KEINEM FALL WIRD DIE soakies GmbH & Co. KG DEM ABNEHMER ODER JEDEM DRITTEN GEGENÜBER VERANTWORTLICH SEIN FÜR INDIREKTE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, ERSATZ DER BEILÄUFIG ENTSTANDENEN SCHÄDEN, BESONDERE SCHÄDEN ODER SCHADENSERSATZ.

Kein Vertreter oder Agent der soakies GmbH & Co. KG ist dazu berechtigt, eine andere Garantie, Gewährleistung oder Darstellungen abzugeben, die dem oben genannten widersprechen. Jedwede Aussetzung, Änderung, Abwandlung oder Erweiterung der vorangehenden Bestimmungen ist insofern ungültig als sie nicht von einem Geschäftsführer der soakies GmbH & Co. KG in schriftlicher und unterschriebener Form vorliegt.

Sicherheitsdatenblatt des Materials  
Superabsorberpolymer  
Aqua Keep SA

1. Produkt und Firmenbezeichnung	Superabsorberpolymer	Sumitomo Seika Singapore PTE. LTD. 20 Cecil Street #20-08 Equity Plaza Singapore 049705
2. Chemische Bezeichnung  CAS Eintrag	Acrylsäure Polymer Natriumsalz  Vorhanden	
3. Gefahrenbezifferung	Mechanisch    Kontakt  Einatmung	Macht Oberflächen extrem rutschig. Durch das Aufsaugen von Wasser formt sich das Material zu einem Gel, welches Oberflächen extrem rutschig werden lassen kann. Dies kann zu einem Ausrutschen und Fall führen (zusätzlich zu den anderen Gefahren durch rutschige Oberflächen). Dieser Effekt tritt bei den fein gemahlene und feinkörnigem Staub der körnigen Produkte verstärkt auf.  Augenreizungen, kann zu Hautreizung führen.  Staub kann zu Reizung der Atemwege führen.
4. Informationen zu Feuer & Explosionsgefahr	Entflammbarkeit  Entflammbare Produkte   Löschmedium  Besondere Anmerkung für die Feuerwehr	Entflammbar  Brand und/oder Thermolyse kann Acrylnitril, Kohlenmonoxyd, Kohlendioxyd, Kohlenwasserstoff, Blausäure und Stickoxyde freisetzen.  Wasser, Wasserspray, Schaum, CO <sub>2</sub> Löschpulver (ACHTUNG: Aquistractpolymere nehmen Wasser auf und werden rutschig und schwer, wenn sie nass sind).  Kann bei Erwärmung und Thermolyse sauren Rauch abgeben. Durch die Anwesenheit von Oxydationsmittel wird die Entflammbarkeit erhöht. Es kann zu Staubexplosionen kommen falls das Material in der Luft fein verteilt ist.  Macht Oberflächen extrem rutschig, wenn es Wasser aufgenommen hat, was zu einem Ausrutschen und Fall führen kann. Das Material nimmt Wasser auf und quillt enorm auf. Dabei wird es deutlich schwerer. Sobald das Material nass ist, kann es zu der Gefahr einer automatischen Explosion kommen. Gestapelte Tüten oder Paletten können instabil werden und umfallen. Tragende Strukturen können unter dem zusätzlichen Gewicht brechen, falls das Material Wasser aufgenommen hat.
5. Informationen zu gesundheitsbedrohenden Risiken	Arten der Aufnahme   Karzinogenität  Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK) Akute orale Toxizität Akute Haut Toxizität Direkte Augen Reizmittel	Einatmung: Ja, als Rauch Haut: Nein Orale Aufnahme: Unwahrscheinlich, würde zu starker Austrocknung und Anschwellen des Magens führen.  NTP: Nein IARC: Nein OSHA: Nein  Nicht bekannt.  > 5.0 g/kg des Körpergewichtes.  > 2.0 g/kg des Körpergewichtes.  Kein primäres Reizmittel des Auges.

	Folgeerscheinung bei Überbelichtung	Rauch kann zu Reizung der Augen, der Geruchswege oder der Atemwege führen.
6. Erste Hilfe Maßnahmen	<p>Augenkontakt</p> <p>Hautkontakt</p> <p>Einatmung</p> <p>Schlucken</p>	<p>Vorhandensein von Kontaktlinsen prüfen und Kontaktlinsen entfernen. Sofort die Augen mit viel Wasser ausspülen, indem man die Lider öffnet und an der Seite mit Wasser durchspült. Medizinische Hilfe aufsuchen.</p> <p>Verunreinigte Bekleidung entfernen. Material von der Haut abwischen und betroffene Hautteile mit Wasser und Seife abwaschen. Behandeln Sie jede Irritation symptomatisch.</p> <p>Bringen Sie das Opfer unverzüglich in einen gut belüfteten Bereich. Im Falle einer Verschlechterung der Reizung sofort medizinische Hilfe aufsuchen und dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt zur Verfügung stellen. Falls das Atmen schwer wird, Sauerstoff zuführen und sofort medizinische Hilfe anfordern.</p> <p>Falls das Material geschluckt wird, sofort medizinische Hilfe aufsuchen, da das Material Wasser aufnimmt und anschwillt. Außer unter der Anleitung eines Arztes kein Ausspucken herbeiführen.</p>
7. Reactivity Data	<p>Stabilität</p> <p>Zu verhindernde Bedingungen</p> <p>Gefährlicher Abbau von Produkten</p> <p>Gefährliche Polymerisation</p> <p>Sonstige Probleme</p>	<p>Stabil</p> <p>Nicht zutreffend</p> <p>Kohlenstoffoxide und Stickstoffoxide. Thermolyse kann Acrylnitril, Kohlenmonoxyd, Kohlendioxyd, Kohlenwasserstoff, Blausäure und Stickoxyde freisetzen.</p> <p>Nicht bekannt.</p> <p>Dieses Material nimmt Wasser auf, schwillt stark an und kann automatische Explosionen unter bestimmten Voraussetzungen erzeugen.</p>
8. Unfallbedingtes Freisetzen von Material	<p>Verschütten von trockenem Material</p> <p>Nasses Material</p>	<p><b>Die betroffene Fläche nicht mit Wasser abwaschen bevor folgende Schritte unternommen worden sind:</b></p> <p>Ergreifen Sie Maßnahmen, dass der betroffene Bereich nicht von Fußgängern oder Fahrzeugen begangen werden kann, um ein weiteres Ausbreiten des verschütteten Materials zu verhindern. Entfernen Sie das trockene Material und entsorgen Sie es in einem geeigneten Aufbewahrungsmittel. Entfernen Sie den Rauch und ähnliches Material. Verwenden Sie einen Staubsauger, um restliches Pulver zu entfernen. Der Staubsauger muss mit einem HEPA-Filter ausgestattet sein, um eine Übertragung des Materials in die Luft und eventuelle Einatmung zu verhindern. Übrig bleibendes Pulver, das nass wird, macht Oberflächen extrem rutschig, was zu einer Gefährdung führen kann vergleichbar mit Eisglätte. Wenn das gesamte sichtbare Pulver entfernt wurde, kann der betroffene Bereich mit Wasser abgewaschen werden. Es muss aber sichergestellt sein, dass sämtliches rutschiges Material vollständig entfernt wurde.</p> <p>Ergreifen Sie Maßnahmen, dass der betroffene Bereich nicht von Fußgängern oder Fahrzeugen begangen werden kann, um ein weiteres Ausbreiten des verschütteten Materials zu verhindern. Ergreifen Sie Vorsichtsmaßnahmen, um ein Ausrutschen oder Hinfallen während des Säubers zu verhindern. Verwenden Sie eine Kelle, eine Schaufel oder einen Abzieher zur Fensterreinigung um das nasse Material in einem geeigneten Aufbewahrungsmittel zur Entsorgung zu sammeln. Entsorgen Sie das Material im Einvernehmen mit nationalen und lokalen Entsorgungsvorschriften.</p>
9. Besonderer Schutz	Schutz von Personen	Schützende Kleidung, Handschuhe oder Augenschutz sind nicht notwendig, aber zu empfehlen. Falls notwendig verwenden Sie ein NIOSH-Atemgerät. Der Einsatz eines Atemgerätes ist abhängig vom Ausmaß der Luftverschmutzung des betroffenen Bereiches.

	Belüftung	<p>Dies muss im Einvernehmen mit OSHA Standards 29 CFR 1910.134 Respirator Protection und 29 CFR 1910.1000 Air Contaminants Permissible Exposure Limits erfolgen. Es sollte die Möglichkeit vorhanden sein, die Augen zu säubern und eine Dusche zu nehmen. Folgen Sie ordentlichen Regeln der Haushaltung sowie der Fertigung. Nehmen Sie nach der Arbeit mit diesem Material die verschmutzte Kleidung ab und waschen sich sorgfältig mit Seife und Wasser.</p> <p>Setzen Sie eine zentrale oder lokale Ablüftung, um die OSHA PEL oder ACGIH TLV Anforderungen zu erfüllen</p>
10. Handhabung und Lagerung	Sicherheitsmaßnahmen	<p>Halten Sie das Material von Kindern entfernt. Halten Sie es von Nahrungsmitteln fern. Tragen Sie Augenschutz und vermeiden Sie Augenkontakt. Tragen Sie passende Schutzkleidung um anhaltenden oder wiederholten Hautkontakt zu vermeiden, da das Material die Haut reizen kann. Verhindern Sie, dass Staubmaterial mit der Kleidung in Kontakt kommt. Nicht schlucken. Waschen Sie sich gründlich in Pausen, vor dem Essen und nach der Arbeit oder nach dem Beenden der Arbeit mit diesem Material. Im Falle der Gefahr der Einatmung tragen Sie eine Atemschutzmaske. Halten Sie das Material und insbesondere Materialstaub fern von Funken oder Zündquellen. Verhindern Sie Umstände, in denen das Material mit Wasser in Berührung kommt und dadurch rutschig werden kann.</p>
	Lagerung	<p>Lagern Sie das Material in einem kühlen trockenen Platz und nicht in der Nähe von Oxydationsmitteln. Die mögliche Lagerzeit von korrekt gelagerten Produkten sollte ein Jahr übersteigen. Die Lagerung sollte nur in Originalverpackung in einer kühlen und trockenen Umgebung erfolgen um das Eindringen von Feuchtigkeit vor der Verwendung zu verhindern. Halten Sie Verschlüsse versiegelt.</p>
11. Risikokontrolle & persönlicher Schutz	Technische Kontrolle	<p>Angemessene örtliche Luftabsaugerichtungen sollten vorhanden sein, falls mit fein geteiltem Material oder körnigem Material aus Feinstaub gearbeitet wird. Eventuell ist ein Filter in der Luftabsaugerichtung nötig. Vermeiden Sie die Lagerung auf Oberflächen die feucht werden können, aufgrund der extremen Gefahr des Ausrutschens auf nassem Material.</p>
	Atemschutz	<p>Verwenden Sie sachgemäße MESA/NIOSH erprobte Atemmasken oder Atemmasken mit sachgemäß erprobten HEPA Kartuschen falls der Partikelanteil höher als 0.05 mg/m<sup>3</sup> ist.</p>
	Hautschutz	<p>Handschuhe sind zu empfehlen. Es ist nicht zwingend erforderlich spezielle Schutzkleidung zu tragen, aber anhaltender und wiederholter Hautkontakt sollte verhindert werden, genauso wie das Eindringen von Staub von der Kleidung in die Haut. Ein Laborkittel oder gewöhnlich lang geschnittene Oberbekleidung und lange Hosen sollten ausreichen.</p>
	Augenschutz	<p>Schutzbrillen mit seitlicher Abschirmung oder Schwimmbrillen sollten getragen werden um Staub aus den Augen entfernt zu halten. Vermeiden Sie es Kontaktlinsen zu tragen bei vorhandenem Staub.</p>
	Hygienische Maßnahmen	<p>Um ein versehentliches Schlucken des Produktes zu verhindern, ist es erforderlich sich vor dem Essen und in Pausen zu waschen.</p>
12. Transport	Transport Klassifizierung	<p>Nicht gefährlich: Nicht aufgeführt in den US DOT Bestimmungen (49 CFR 172 und folgende.)</p>
	Identifikationsnummer	<p>Nicht vorhanden / notwendig</p>
13. Entsorgung		<p>Die Entsorgung des Produktes muss im Einvernehmen mit sämtlichen Bestimmungen des Bundes, der Länder und der Gemeinden erfolgen. Aufgrund der Beständigkeit des Materials im Wasser ist die Entsorgung in Schmutzwasserkanälen oder Kanalisationsrohren nicht zu empfehlen. Es kann zu Verstopfungen von Abwasserkanälen führen. Es kann sich aufblähen und Abwasserkanäle, Filter oder Rohrleitungen verstopfen. Verunreinigte Verpackung kann in einer Deponie</p>

		abgegeben werden oder verbrannt werden, soweit dies im Einvernehmen mit geltenden Bestimmungen des Bundes, der Länder und der Gemeinde erfolgt.
14. Zusätzliche Information	RCRA Status	Ist kein gefährlicher Müll
	Berichtspflichtige Menge (RQ)	Nicht anzuwenden, siehe 40 CFR Teil 302
	Schwellwert der Planungsmenge (TPQ)	Nicht anzuwenden, siehe 40 CFR Teil 335
	TSCA Status	Alle Komponenten dieses Produktes sind im TSCA Verzeichnis aufgeführt.
	DSL Status	Alle Komponenten dieses Produktes sind im DSL.

Die hier enthaltene Information wird ohne Garantie jeglicher Art bereitgestellt. Der Auftraggeber sollte diese Information ausschließlich als ein Zusatz zu selbst gewonnenen Informationen benutzen und ist verpflichtet unabhängige Ermittlungen hinsichtlich der Eignung und der Vollständigkeit der Informationen aus allen verfügbaren Informationsquellen zu sammeln, damit eine sachgemäße Verwendung dieses Materials gewährleistet ist und die Sicherheit und die Gesundheit der Angestellten sichergestellt ist. Jede Chemikalie kann unbekannte Gefahren verursachen und sollte mit Vorsicht verwendet werden. Das Sicherheitsdatenblatt bezieht sich ausschließlich auf das verpackte Material. Wird dieses Produkt mit anderen Materialien kombiniert, kann es an Wert verlieren, verunreinigt werden oder Gefahren verursachen die nicht in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers sicherzustellen, dass sachgemäße Methoden der Benutzung und des persönlichen Schutzes zum Einsatz kommen basierend auf den aktuellen Nutzungsbedingungen. Diese Sicherheitsdatenblatt basiert auf technischen Informationen die als verlässlich eingestuft werden, jedoch übernimmt soakies GmbH & Co. KG keine Verantwortung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der darin enthaltenen Informationen.

Weitere Informationen oder Hilfe erhalten Sie unter +49 (0)7156 9633-0 oder Fax +49 (0)7156 9633-55

Heiko H. Hummel  
Geschäftsführer  
soakies GmbH & Co. KG  
Dieselstraße 15  
D-71254 Ditzingen

mail@soakies.eu  
www.soakies.eu